

Karl von Pückler-Burghauß

* 9. Juli 1817 in Tannhausen + 1. Juli 1899 in Oberweistritz



Gästebücher Band II

Aufenthalt Schloss Neubeuern:

8. April 1894 / 16./17. Juni 1894

Karl Erdmann Alexander Ludwig Freiherr von Pückler-Burghauß (seit 1887 Graf) war ein preußischer Rittergutsbesitzer und Politiker.

Leben

Pückler-Burghauß studierte Rechtswissenschaften in Bonn und Berlin. Danach trat er in den preußischen Staatsdienst ein. Seit 1845 bewirtschaftete er seine Güter und verließ den Staatsdienst 1848. Seither war er Rittergutsbesitzer in Ober-Weistritz.

Zwischen 1853 bis 1861 war **Pückler-Burghauß** Mitglied des Preußischen Abgeordnetenhauses. Er gehörte zunächst der **Fraktion Arnim** an. Im Jahr 1855 wurde er Begründer und Vorsitzender der nach ihm benannten **Fraktion Pückler**.

Im Jahr 1858 wurde **Pückler-Burghauß** zum königlichen Kammerherrn ernannt. Zwischen 1863 und 1869 amtierte er als Landrat des Kreises Schweidnitz. Danach war er Landeshauptmann von Schlesien. Gleichzeitig erhielt er die Ehrentitel eines Zeremonienmeisters und eines Obermundschenks.

Zwischen 1871 und 1877 war **Pückler-Burghauß** Mitglied des Reichstages als Mitglied der Konservativen Partei. Seit 1876 war er Generallandschaftsdirektor der Provinz Schlesien. Bis 1886 war er außerdem Präsident des landwirtschaftlichen Zentralvereins Schlesiens. Seit 1883 gehörte er dem Preußischen Herrenhaus an. Im Jahr 1886 wurde er Fideikommissherr. Im Jahr 1887 wurde er in den Grafenstand erhoben und 1896 zum wirklichen Geheimen Rat ernannt.

Quelle:

http://de.wikipedia.org/wiki/Karl_von_P%C3%BCckler-Burghau%C3%9F